Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TSV Nieder-Ramstadt V : TSV 1921 Modau III
Donnerstag, 02.11.2023, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Jubel herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Siebertz / Okur nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Nieder-Ramstadt V im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV 1921 Modau III. Das Gastteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Nieder-Ramstadt V nun ein Punkteverhältnis von 5: 3 in der Tabelle auf, während der der TSV 1921 Modau III 7:1 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Siebertz / Okur bei ihrem 3:1 gegen Hansmann / Scholz doch überlegen. Kaum was zu bestellen hatten am Nachbartisch Wembacher / Schneider bei ihrem 0:3 gegen Vollhardt-Rönsch / Smit. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Burkhardt / Bösche über die 1:3-Niederlage gegen Lenhardt / Hopf hinweggetröstet werden mussten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging Daniel Siebertz gegen Denis Smit durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wolfgang Wembacher konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ André Vollhardt-Rönsch beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eher wenig Gegenwehr bekam Nils Okur beim 11:9, 11:6, 11:5 von Martin Scholz. Das war ein souveräner Sieg. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Stefan Burkhardt gegen Matthias Hansmann, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Es dauerte eine Weile, bis Klaus-Dieter Bösche seine 2:3-Niederlage gegen Josef Hopf hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Wolfgang Schneider beim 2:3 gegen Werner Lenhardt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Daniel Siebertz gegen André Vollhardt-Rönsch durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:1 (Siebertz) und 1:7 (Vollhardt-Rönsch). Das folgende Einzel zwischen Wolfgang Wembacher und Denis Smit endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mit diesem Sieg hat Smit nun 6 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 1 Einzel verlor. Anlaufschwierigkeiten musste Nils Okur zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Hansmann nun 4 Siege bei 3 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Stefan Burkhardt eine Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Scholz kassierte. Nur einen Satz verlor wiederum Klaus-Dieter Bösche bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Werner Lenhardt und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Auf Messers Schneide stand die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Wolfgang Schneider und Josef Hopf, bevor sich der Gastspieler mit 11:9, 8:11, 11:7, 8:11, 7:11 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2023 (01:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel ging es dann um alles. Der Start in die Partie hätte für Siebertz / Okur besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Vollhardt-Rönsch / Smit noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Nieder-Ramstadt V tritt dabei geben den TV 1893 Seeheim III an, während es der TSV 1921 Modau III mit dem TV Jugenheim 1888 zu tun bekommt.

Statistik:
TSV Nieder-Ramstadt V
Doppel: Siebertz / Okur 2:0, Wembacher / Schneider 0:1, Burkhardt / Bösche 0:1
Einzel: D. Siebertz 2:0, W. Wembacher 1:1, N. Okur 2:0, S. Burkhardt 0:2, K. Bösche 1:1, W. Schneider 0:2
TSV 1921 Modau III
Doppel: Vollhardt-Rönsch / Smit 1:1, Hansmann / Scholz 0:1, Lenhardt / Hopf 1:0
Einzel: A. Vollhardt-Rönsch 0:2, D. Smit 1:1, M. Hansmann 1:1, M. Scholz 1:1, W. Lenhardt 1:1, J. Hopf 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2023 (01:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").